

**Ministerium für  
Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern**



Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern,  
19048 Schwerin

GGE – Nord/ Region Mecklenburg  
Zum Trenntsee 2  
19406 Loiz

Bearbeiter/in: Frau Ellendt  
Landesamt für Gesundheit  
und Soziales M-V  
Erich-Schlesinger-Str. 35  
18059 Rostock  
Telefon: 0381/122-2994  
E-Mail: Ellen.Ellendt@lagus.mv-regierung.de  
Aktenzeichen: BfG/01-1-72/07 W01  
Datum:

28. Okt. 2010

**Anerkennung von Bildungsveranstaltungen nach § 12 Bildungsfreistellungs-  
gesetz Mecklenburg-Vorpommern (BfG M-V)**

**ANERKENNUNGSBESCHEID**

Auf der Grundlage Ihres Antrages vom 14.09.2010 (Eingang am 20.09.2010) wird die nachstehend aufgeführte Bildungsveranstaltung gemäß § 12 des Bildungsfreistellungsgesetzes vom 7. Mai 2001 (GVOBl. M-V S. 112) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des Bildungsfreistellungsgesetzes (BfGDVO) vom 18. Mai 2001 (GVOBl. M-V S. 153) als **berufliche und gesellschaftspolitische Weiterbildung** anerkannt.

Titel der Veranstaltung: Hebräisch-Intensiv-Kurs I und Folgekurs(e)

Zeitraum: 27.02.2011 – 06.03.2011  
06.11.2011 – 13.11.2011

Veranstaltungsort: Beth-Emmaus, Christliches Gästehaus, Zum Trenntsee 2,  
19406 Loiz

**Die Anerkennung ist auf ein Jahr ab Veranstaltungsbeginn (27.02.2011) gemäß § 4 Abs. 2 BfGDVO M-V befristet. Innerhalb dieser Frist kann die Veranstaltung beliebig oft ohne erneute Antragstellung wiederholt werden, wenn die Voraussetzungen des § 4 BfGDVO M-V vorliegen.**

Termine für Wiederholungsveranstaltungen sind gemäß § 7 Abs. 1 BfGDVO M-V spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn mitzuteilen.

Veränderungen nach Antragstellung und Anerkennung sind unverzüglich mitzuteilen.

Die Anerkennung gilt nicht für den Tag der Anreise (Sonntag).

Hausanschrift:  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern  
Werderstraße 124, 19055 Schwerin

Telefon: (0385) 588-0  
Telefax: (0385) 588-7082  
<http://www.kultus-mv.de>

Die Anerkennungsdaten sind in die nach § 2 Abs. 3 Nr. 5 BfGDVO auszustellende Teilnahmebescheinigung sowie in den nach § 10 Abs. 2 BfGDVO vom Arbeitnehmer vorzulegenden Nachweis über die Anmeldung (Anmeldebestätigung) aufzunehmen.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Schwerin, Wismarsche Str. 323, 19055 Schwerin schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

### **Hinweis**

Es wird auf die 8-wöchige Antragsfrist von Teilnehmern für die Erstattungsvoranfrage hingewiesen.

Im Auftrag

  
Jana Hausenblas-Rehn